

Tagesordnungspunkt 12

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Mitte am 24. September 2015

Geruchs- und andere Belästigung auf dem Luisenplatz

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, eine dauerhafte Lösung in Form einer entsprechenden Toilette für die sich dort aufhaltenden Bürger zu schaffen und gemeinsam mit dem Parkhausbetreiber ist eine dauerhafte Lösung für das Problem in den Treppenaufgängen zu suchen. Die vorläufige Lösung durch die Mobiltoilette muss ohne weitere Belästigung der Anwohner, Gäste der Gastronomie und der Mitarbeiter der Ministerien sichergestellt werden. Dabei ist dringend darauf zu achten, dass die mobile Toilette regelmäßig und rechtzeitig geleert und gewartet wird. Bei der Leerung ist darauf zu achten, dass sie nicht zur Geruchsbelästigung für die gesamte Umgebung gerät. Weiterhin müssen einmal sämtliche Verschmutzungen und Geruchsbelästigungen auf dem gesamten Platz und in den Treppenaufgängen umfassend beseitigt werden.

Begründung:

Der Tatsache geschuldet, dass das bestehende Problem auf dem Luisenplatz nicht anders in den Griff zu bekommen ist und um jede weitere Verschmutzung des Platzes und Belästigung der Anwohner, Gäste der Gastronomie und der Mitarbeiter der Ministerien zu verhindern, muss eine ansehnliche Lösung gefunden werden, die das Provisorium der Mobiltoilette schnellst möglich ablöst.

Gerade in der Sommerzeit mussten alle Betroffenen rund um den Luisenplatz unter dem Fehlen jeder Toilette leiden, was so nicht wieder vorkommen darf. Die Belästigungen, die mit der Mobiltoilette einhergehen, sind auf Dauer den Betroffenen nicht zumutbar.

Beschluss Nr. 0092

1. Aufgrund von Bürgerbeschwerden wird der Magistrat gebeten, ein Handlungskonzept für den Luisenplatz zu den bekannten Problempunkten zu erstellen (Ratten- und Taubenplage, Hygienesituation/Alkoholszene, nächtliche Lärmbelästigungen, generelle Überwachung). Dabei sollte auch eine eventuelle Umgestaltung des Platzes als auch die Wiedereinführung öffentlicher Veranstaltungen als ein Kriterium der sozialen Kontrolle in Betracht gezogen werden.

2. Als eine erste Sofortmaßnahme sollten die im Platzbereich zwischen Bushaltestelle Luisenplatz und Waterloo-Denkmal vorhandenen Bänke sofort entfernt werden.
3. In diesem Zusammenhang erinnert der Ortsbeirat an seine Beschlüsse zur Einrichtung eines Trinkraumes für die „Szene“. Im Jahr 2011 beschäftigte sich der Runde Tisch „Alkohol in der Öffentlichkeit“ intensiv mit dieser Problematik. Man war damals der Ansicht gewesen, „dass durch den Runden Tisch eine lokale Problemlösung für die Innenstadt in Wiesbaden gefunden wird“.
4. Hinsichtlich regelmäßig wiederkehrender Ruhestörungen durch nächtliche Aufenthalte von Personengruppen an der zwischen ADAC-Geschäftsstelle und Prinzengässchen platzierten Sitzgelegenheit, wird der Magistrat gebeten, in Kooperation mit der Landtagsverwaltung, diese Platzmöblierung ersatzlos entfernen zu lassen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV
(Ziffer 1, 2 und 4)

Dezernat VII z.w.V.
(Ziffer 1 und 3)

Presber
Ortsvorsteher